|  |  |
| --- | --- |
| **Stundenthema:** „Eine Geschichte erstellen“ |  |
| **Phase** | **Sozialform**  | **Handlungsschritte** | **Material, Medien** | **Didaktischer Kommentar** |
| Einstieg | Plenum/Sitzkreis/Kinositz/ … | - Rekapitulation der letzten Doppelstunde*„Dabei hatte ich bei der Arbeit mit Scratch noch Schwierigkeiten.“* 🡪 Besprechen und gemeinsam Lösungen für Probleme sammeln (Bsp.: regelmäßiges Abspeichern der Programme etc.)Einführung in die Geschichte *„Wo ist mein Freund der Eisbär?“:*- Die Lehrkraft liest den Anfang der Geschichte vor | - Dokumentation der Schwierigkeiten aus der letzten Doppelstunde- Arbeitsblatt *„Wo ist mein Freund der Eisbär?“* \* |  |
| Arbeitsphase | Partner-, Gruppenarbeit  | - Die Schüler\*innen arbeiten zu zweit oder dritt und programmieren die Geschichte mithilfe einer schrittweisen Anleitung. - Bei Schwierigkeiten können die Schüler\*innen sich eigenständig eine Tippkarte besorgen. Falls die Schwierigkeiten dennoch bestehen bleiben, steht die Lehrkraft als Ansprechpartner\*in zur VerfügungEs ist zu erwarten, dass sich durch eine heterogen zusammengesetzte Schülerschaft unterschiedlich schnelle Bearbeitungszeiten entwickeln. - Schüler\*innen die mit Bearbeitungen der Aufgaben fertig sind können die Geschichte eigenständig und individuell weiter programmieren. - Es ist nicht wichtig, alle Aufgaben bearbeitet zu haben. | - Arbeitsblatt\*- Tablets oder PCs- Tippkarten zur Unterstützung (liegen vorne an der Tafel) | - Je nach Alter und Leistungsniveau der Lerngruppe können die Aufgaben und Tipps angepasst oder die Aufgaben weniger kleinschrittig gestellt werden.🡪 Ziel sollte eine kognitive Aktivität, eigenständiges Ausprobieren und Förderung der Problemlösefähigkeit sein.  |
| Reflexion/Präsentation | Kinositz / Halbkreis vor der Tafel | - Die Schüler\*innen können, freiwillig, ihre Geschichte präsentieren, indem sie diese an das Whiteboard projizieren.- Mögliche Fehlerquellen werden besprochen, gemeinsam verbessert und (positive) Rückmeldungen gegeben. - Falls noch Zeit bleibt, können die Schüler\*innen reflektieren, was sie in dieser Stunde gelernt haben.- Es können auch hinzugekommene Begrifflichkeiten in den Wortspeicher aufgenommen werden. | - Wortspeicherkarten (Bsp.: Parameter etc.) | - Ergänzung des Wortspeichers um weitere wichtige Begriffe (Bsp.: Parameter etc.) |

\*Die benötigten Materialien finden Sie hier:
<https://uni-paderborn.sciebo.de/s/GIAmlKSDIYPYmEW?path=%2F>